

Sehr geehrte Unterstützerin, sehr geehrter Unterstützer unseres Hilfsprojektes in Kibera!

Als Beilage sende ich Ihnen die Spendenbestätigung für das abgelaufene Jahr. Da unser Hilfsprojekt für Kibera über die DKA (Dreikönigsaktion) läuft und DKA-Spenden von der Steuer absetzbar sind, können Sie Ihre Spenden für Kibera bei der Steuererklärung geltend machen. Zugleich danke ich Ihnen für die Unterstützung des Kinderprojektes für die Pfarre „Christ the King“ im Slum von Kibera/Nairobi. Es handelt sich dabei um das Schulprogramm für die drei Vorschulen (Kindergärten) in den Außenstationen der Pfarre (Soweto, Lindi, Shilanga). Ungefähr 350 Kinder besuchten im abgelaufenen Jahr diese Vorschulen; dies ist der bisher erreichte Höchststand.

Am Ende des vergangenen Jahres hat Pfarrer Carlos May wieder einen Bericht über dieses Projekt und auch die Jahresabrechnung für das abgelaufene Jahr übermittelt. Sie können den Bericht und auch die Abrechnung auf der Homepage unserer Pfarre einsehen (pfarre.munderfing@dioezese-linz.at).

Wie aus dem Finanzbericht hervorgeht, wurde das Schulprojekt zum überwiegenden Teil aus Spenden finanziert, die von unserer Seite an die Pfarre "Christ the King" überwiesen wurden. Die meisten Kosten verursachen die Lehrgeschälter und das Ernährungsprogramm, das in diesem Schulprogramm inbegriffen ist. Die Kinder bekommen dreimal am Tag etwas zu essen, am Vormittag und Nachmittag Maisbrei und mittags ein bescheidenes Mahl. Das Ernährungsprogramm hat sich als sehr wichtig herausgestellt, da damit auch die Gesundheit und Lernfähigkeit der Kinder gefördert wird. Die meisten Kinder kommen aus extrem armen Verhältnissen und bekommen daheim sehr oft nicht ausreichend Nahrung. Die herrschende Inflation hat auch die Kosten für das Ernährungsprogramm im vergangenen Jahr ansteigen lassen.

Da die Kinder durchwegs aus dem Slumgebiet kommen und oft unter sehr schwierigen familiären Verhältnissen aufwachsen, ist eine enge Zusammenarbeit zwischen Lehrpersonen und Eltern notwendig. Dafür sind auch regelmäßig Treffen zwischen Eltern und Lehrpersonen vorgesehen, bei denen die anstehenden pädagogischen Fragen zur Sprache kommen.

Derzeit versucht der Staat, das Slumgebiet mit Straßen zu erschließen. Dies hat zur Folge, dass viele Menschen ihre angestammte Wohngegend verlassen mussten. Auch die Vorschulen sind davon betroffen, da der Lebensraum dadurch weiter eingeengt wird.

Pater Carlos hat in seinem letzten Schreiben wieder seinen Dank für die Unterstützung des Schulprogramms zum Ausdruck gebracht. Ich darf diesen Dank an Sie weiter leiten. Zugleich bitte ich Sie mitzuhelfen, dass das Schulprogramm weiterhin im bisher erfolgten Ausmaß unterstützt wird.

Die genauen Angaben zur Bankverbindung lauten: BIC: RZOOAT2L303 IBAN: AT90 3430 3000 0762 2400
Das Konto lautet auf: Pfarramt Munderfing, Hilfsprojekt - Kibera.
Zahlscheine liegen auch am Schriftenstand in der Pfarrkirche Munderfing und Pfaffstätt auf.

Abschließend danke ich Ihnen nochmals und wünsche Ihnen nachträglich ein gesegnetes Jahr 2016!

Mit herzlichen Grüßen *Josef Pollhammer*

